



UMschau

- Nachrichten aus dem Umweltministerium -

VORschau

01./02.11.

NIEDERSÄCHSISCHE NATURSCHUTZTAGE: Das Thema „Naturschutz und Landwirtschaft – gemeinsame Allianzen in der zukünftigen Agrarpolitik“ steht im Mittelpunkt der diesjährigen Niedersächsischen Naturschutztage in Visselhövede. Der Rückgang der Artenvielfalt auf landwirtschaftlich genutzten Flächen ist dramatisch – viele typische Vogelarten der Feldflur sind inzwischen zur Seltenheit geworden. Auf den Naturschutztagen sollen gemeinsame Handlungsansätze zwischen Naturschutz und Landwirtschaft entwickelt und lokale Best-Practice Beispiele vorgestellt werden. Erwartet werden Umweltminister Olaf Lies und Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast.

07.11.

WOHNUNGSPOLITISCHER KONGRESS – MEHR BEZAHLBARER WOHNRAUM: Wie gelingt es, in Niedersachsen mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen? Mit dieser zentralen sozialen Frage beschäftigt sich der wohnungspolitische Kongress mit Ministerpräsident Stephan Weil und Bauminister Olaf Lies. Das Bündnis für bezahlbares Wohnen, das vom Land und dem Verband der Wohnungswirtschaft ins Leben gerufen wurde, stellt auf dem wohnungspolitischen Kongress seine Vorschläge für mehr bezahlbaren Wohnraum der Öffentlichkeit vor. 60 Organisationen, Kommunen und Unternehmen sind in dem Bündnis aktiv.

08./9.11.

UMWELTMINISTERKONFERENZ: Die Themenpalette der zweitägigen Umweltministerkonferenz in Bremen ist vielfältig. Neben dem Wolf beschäftigen sich die Umweltminister mit dem Thema Immissionsschutz und dem Sofortprogramm Saubere Luft/ Diesel. Niedersachsen wird im Bereich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung aktiv und unternimmt einen Vorstoß in Sachen Sondervermögen „Energie- und Klimafonds“. Durch eine stärkere Einbindung der Bundesländer in die Maßnahmenplanung sollen mehr Mittel abfließen.

26.11.

ENERGIEMINISTERKONFERENZ: Der Netzausbau, die Kohlekommission, der Ausbau der Erneuerbaren Energien und die Wärmewende sind die Top-Themen der Energieministerkonferenz in Berlin, zu der die Energieminister aus Niedersachsen, Bayern und Baden-Württemberg eingeladen haben. Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier wird ebenfalls erwartet.

IM NOVEMBER

JUGEND RAUS IN DIE NATUR: Jetzt ist es wieder soweit: Die mittlerweile sechste Naturschutzwoche für Kinder und Jugendliche des Natur-Netzes Niedersachsen e. V. findet im November in ganz Niedersachsen statt. Von Pflegeeinsätzen im Moor über den Bau von Insektentischhilfen bis hin zu verschiedenen Umweltbildungsmaßnahmen wie Waldführungen ist eine breite Palette an Aktionen vertreten. Die Bingo-Umweltstiftung fördert die Projekte. Eine Auflistung der einzelnen Projekte mit den jeweiligen Terminen findet sich unter www.natur-netz-niedersachsen.de.

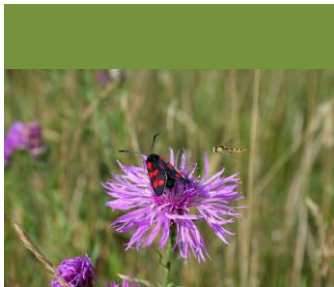


Foto:Nationalpark Wattenmeer



Foto: Jürgen Borris



Foto: Havariekommando

RÜCKSCHAU

SCHADSTOFFBELASTUNG – ÜBERPRÜFUNG DER MESSCONTAINER: Im Zuge der Diskussion um Stickstoffdioxid-Messungen hat Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies angekündigt, verkehrsnahen Messstationen durch eine externe Stelle überprüfen zu lassen. Dabei könne zum Beispiel untersucht werden, ob überhaupt alternative Standorte in Frage kommen, die ebenfalls die Vorgaben der 39. BImSchV erfüllen, sagte Lies in Hannover. Wichtig sei es, dabei zu klären, welche echte Aussagekraft die Messungen für das Verhängen von Fahrverboten haben, sagte Lies. [Mehr...](#)

„BACHERLE 2018“: Die Sieger des diesjährigen Niedersächsischen Gewässerwettbewerbs „Bach im Fluss“ stehen fest: Gewinner der „Bachperle 2018“ in der Kategorie „Hauptamt“ wurde die Gemeinde Hilter a.T.W. für die Renaturierung des Borgloher Bachs, bei der ein verrohrtes Gewässer wieder an die Oberfläche geholt wurde und nun einen vielfältigen Lebensraum bietet. In der Kategorie „Ehrenamt“ ging die Bachperle an den Fischereiverein Colnrade e. V. für die Renaturierung des Beckstedter Bachs mit neuem Gewässerlauf und Flächen für eigendynamische Gewässerentwicklung und Wasserrückhalt in der Aue. Der Sonderpreis der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung ging an den Verein RegioKult-Regionale Kulturlandschaft wurde für das Projekt „LAUF-LOPAU-LAUF“. [Mehr...](#)

BUNDESRAATINITIATIVE WOLF: Im Umgang mit dem Wolf hat Umweltminister Olaf Lies „pragmatische Lösungen“ gefordert, um den Konflikt zwischen Weidetierhaltern und Artenschützern aufzulösen. Gemeinsam mit den Ländern Brandenburg und Sachsen hat Niedersachsen einen zehn Punkte umfassenden Entschließungsantrag in den Bundesrat eingebracht. Ziel der Länderinitiative ist ein nationales Wolfskonzept, um der Entwicklung der Wolfspopulation mit konsequentem staatlichem Handeln begegnen zu können. Die Rede finden Sie unter: www.umwelt.niedersachsen.de

ETAPPENSIEG BEIM AUSBAU DER WINDENERGIE: Energieminister Olaf Lies hat die vom Bund angekündigten Sonderausschreibungen für erneuerbare Energien begrüßt. „Die Branche hat lange auf dieses Signal gewartet“, sagte Lies. Gerade in Niedersachsen, im Windenergieland Nr.1, seien viele Arbeitsplätze in der Zukunftsbranche gefährdet. „Wir aber wollen, dass beim Windenergieausbau keine Flaute entsteht – das ist wichtig zum Erreichen der Klimaziele aber auch für unsere Unternehmen. Insofern sind die Sonderausschreibungen dringend erforderlich“, sagte der Minister. Damit die zusätzlichen Ausschreibungen tatsächlich im nächsten Jahr beginnen können, müsste auf Bundesebene jetzt schnell gehandelt werden, sagte Lies.

FÖJ-SPRECHER TREFFEN SICH IN VERDEN: Gerade am Start und schon hoch aktiv: 22 frisch gewählte Sprecher und Sprecherinnen des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) trafen sich zum ersten Mal. Neben dem gegenseitigen Kennenlernen stand eine erste Information zum Sprecherwesen, dessen Aufbau und Organisation ebenso auf dem Programm wie eine Ideensammlung für Pläne im laufenden FÖJ. Starthilfe gaben zwei Mitarbeiterinnen aus dem Fachbereich FÖJ der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz sowie eine Sprecherin und ein Sprecher aus dem Vorjahr, die ihre Erfahrungen weitergaben. Es wurden vier Arbeitskreise gegründet. Ein Arbeitsschwerpunkt wird die Öffentlichkeitsarbeit sein, insbesondere bei Social Media. [Mehr...](#)

EINBLICK

EUROPÄISCHE WOCHE DER ABFALLVERMEIDUNG: Die neunte Europäische Woche der Abfallvermeidung findet vom 17. bis 25. November 2018 in ganz Deutschland, 32 Ländern Europas und angrenzenden Staaten statt. Das Jahresmotto 2018 lautet „Bewusst konsumieren & richtig entsorgen“. [Mehr...](#)

20 JAHRE PALLAS-UNGLÜCK – LEHREN AUS DER SCHIFFSHAVARIE: In Erinnerung an die Havarie der „Pallas“ vor 20 Jahren hat Umweltminister Olaf Lies betont, dass die Notfallvorsorge und Havariebekämpfung an Nord- und Ostsee auf hohem Niveau sind. „Wir haben nach der Havarie der Pallas erhebliche Anstrengungen unternommen, um den Schutz der Nordsee und unserer Küsten, Ufer und Strände vor Schiffshavarien und ihren Folgen zu verbessern“, sagte der Minister. [Mehr...](#)



LAND FÖRdert HOBBYTIERHALTER: Niedersachsen hat die Förderung von wolfsabweisenden Präventionsmaßnahmen auf die Kleinst- und Hobbytierhaltung von Schafen, Ziegen und Gatterwild ausgeweitet. Ab sofort übernimmt das Land auch für Hobbytierhalter 80 Prozent der Materialkosten bei der Errichtung von Schutzzäunen. „Das ist ein weiterer wichtiger Baustein zum Thema Umgang mit dem Wolf in Niedersachsen“, sagte Minister Lies. „Hobbytierhalter leisten einen großen Beitrag zum Erhalt der Rassen und der Vielfalt. Der Zaun bietet die Chance, die Gefahr der Übergriffe der Wölfe auf die Tiere zu reduzieren.“ Auf der Website des Wolfsbüros finden Interessierte sämtliche Informationen und können sich die Antragsunterlagen herunterladen.

www.wolfsbuero.nlwkn.niedersachsen.de



Foto:Thorsten Krüger

NATUR UND KULTUR IN DER ELBTALAU: Die Jahrestagung des Biosphärenreservats Elbtalau stellt Projekte und Vorhaben des Netzwerks und seiner Partner in der Region vor. Was gibt es aus dem Netzwerk unserer Biosphärenreservats-Partner, dem Wiesenvogelprojekt oder der Bildungsarbeit zu berichten? Welche Ziele gibt es, welche Maßnahmen wurden umgesetzt? Nach Abschluss der regelmäßigen Evaluierung durch die UNESCO werden wir uns zudem mit den Perspektiven befassen, die sich daraus für das Biosphärenreservat ergeben. [Mehr...](#)



Kalender 2019

Nationalpark Harz

NATIONALPARK-KALENDER 2019: Bereits zum neunten Mal erscheint der Kalender mit den besten Bildern aus den Fotowettbewerben HarzNATUR aus 2017 und erneut unter der Schirmherrschaft von Hannes Jaenicke. Die Einnahmen für den Kalender unterstützen auch in diesem Jahr wieder zu 100 Prozent das Harzer Luchsprojekt. Der Kalender hat eine limitierte Auflage und ist unter post@torfhaus.info erhältlich. [Mehr...](#)



Was passiert noch?

WEITERE VERANSTALTUNGEN Mehr Terminhinweise finden Sie auf der [MU-Veranstaltungsseite](#), im [Wattenmeer-Veranstaltungskalender](#), im [Veranstaltungskalender des Nationalparks Harz](#) sowie im [Veranstaltungskalender der Elbtalau](#). Hier gelangen Sie zum [Fortbildungsprogramm](#) der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA).



SERIE: Was macht eigentlich ...

...THOMAS GREWING?

Thomas Grewing ist der Fachreferent für organische Abfälle im MU. Egal ob Klärschlamm oder Biotonne – er ist seit Juli der Ansprechpartner im Referat 36. Vorher war der 41-jährige Chemiker ein gutes Jahrzehnt im Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg beschäftigt und rotiert jetzt im Zuge eines Führungskräftekollegs zwei Jahre in die oberste Landesbehörde. „Es ist wirklich spannend hier im Ministerium – man ist viel näher an der Politik.“ Privat ist Thomas Grewing gern in den Bergen unterwegs: Wandern, Klettern und Radfahren. Letzteres gemeinsam mit seiner Frau. „Obwohl eigentlich nicht gemeinsam, meistens fährt sie vorne weg“, sagt er lächelnd.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27.11.2018

Impressum
V.i.S.d.P.:

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz
Ministerbüro, Pressestelle
Sabine Schlemmer-Kaune, Justina Lethen, Lotta Cordes - Tel.: (0511) 120-3422/23
E-Mail: pressestelle@mu.niedersachsen.de
Internet: www.umwelt.niedersachsen.de - twitter: @NdsUmwelt